

Wer im Schutz des Höchsten wohnt

Text und Musik: Marcus Watta

Refrain

Wer im Schutz des Höchs - ten wohnt, — blä-

Schat-ten des All - mäch - ti - gen. Mei - ne ne

Burg, — oh mein Gott, — auf ihn! —

1. Aus der Fal - le holt er mich
2. Kei - ne Pla - ge naht — sich

— cken mich. — Sei - ne Treu - e ist ein Schild vor
— ra - gen mich. — Was ist mir ge - fähr - lich? —

die flie - gen bei Tag. Kei - ner Pest er - lie - ge ich
— ost mir Le - ben und Stand. Weil er an mir hängt —

— gleich — wie ver - derb - lich. — Kein Schre - cken ver - treibt mich und kein
und mei - nen Na - men kennt, — will ich ihn er - hö - ren — und

Ü - bel, das um — geht bei Nacht.
las - se ihn mein — Heil — schaun!